



Ilex – die Stechpalme ist Baum des Jahres 2021

- **Nutznießler im Klimawandel**
- **älter als der Weihnachtsbaum**

03.11.2020 Im kommenden Jahr wird der Ilex als Baum des Jahres 2021 im Mittelpunkt vieler Veranstaltungen stehen. In Deutschland findet man die auch Europäische Stechpalme genannte Baumart vor allem im Westen und Norden. Als Folge der steigenden Wintertemperaturen verschiebt sich ihre Verbreitung aktuell weiter nach Norden und Osten. Sie ist ein Baum, der von den höheren Temperaturen im Klimawandel profitieren kann. In Wäldern ist die Strauchform sehr verbreitet.

Neben Efeu, Buchsbaum und Eibe ist die Hülse, wie der Ilex auch genannt wird, eine der wenigen heimischen und immergrünen Pflanzen. Sie hat verschiedene Blattformen, die sich von unten nach oben verändern. Im unteren Bereich sind die ledrigen Blätter gewellt und stachelig, im oberen Bereich - außerhalb der Fraßzone des Wildes - werden die Stacheln weniger, bis sie völlig verschwinden. Stachellose Blätter wurden in früheren Zeiten im Winter auch als Viehfutter genutzt. Und dies obwohl alle Teile der Stechpalme – allerdings nur schwach – giftig sind. Auch die Vögel fressen die Früchte erst, wenn nichts anderes mehr zu finden ist.

Beliebt ist der Ilex (Holly) vor allem im englischsprachigen Raum als Weihnachtsschmuck. Schon im Mittelalter wurden die immergrünen Zweige mit ihren roten Früchten als Sinnbild ewigen Lebens und Schutz gegen das Böse ins Haus geholt. Ilex hat in Europa somit eine längere Weihnachtsgeschichte als der heute so beliebte Weihnachtsbaum. So sind die Farben Rot und Grün des Ilex bis heute die traditionellen Weihnachtsfarben. Die roten Steinfrüchte bilden jedoch nur die weiblichen Pflanzen aus.

Wegen der harten, eher abweisenden Blätter leben, ähnlich der Eibe, nur eine geringe Anzahl von Lebewesen wie zum Beispiel die Ilexminierfliege oder das Stechpalmen-Deckelbecherchen, ein Pilz am Baum des Jahres.

Generell bevorzugt die Stechpalme das mildere atlantische Klima. In Buchenwäldern und Eichenmischwäldern ist sie oft an feuchteren Westhängen anzutreffen, die vor austrocknenden kalten Ostwinden geschützt sind.

Außerhalb der Wälder ist die Stechpalme in vielen Varietäten in Gärten und auf Friedhöfen sehr beliebt. Die Japanische Stechpalme wurde in den letzten Jahren gerne

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V.

Dechenstraße 8
53115 Bonn

Tel.: 0228 9459835
Fax: 0228 9459833

Pressereferentin:
Sabine Krömer-Butz

sabine.kroemer-butz@sdw.de
www.sdw.de



als Ersatz für den Buchsbaum gepflanzt, der durch den Buchsbaumzünsler stark beeinträchtigt ist.

Übrigens: Der Zauberstab von Harry Potter ist aus Ilex.

Steckbrief

Name: Ilex, Europäische Stechpalme, Hülse (*Ilex aquifolium*)

Alter: bis 100 Jahre, ältester in D: 260 Jahre

Höhe: meist 6 bis 8 Meter, maximal 15 Meter, oft strauchartig mit bis zu 20 Einzelstämmchen

Rinde: glatt und hellgrau-grün

Blätter: wechselständige, ledrige, eiförmige Blätter, im Schatten wellig mit starken, spitzen Stacheln (v. a. unten), intensiv dunkelgrün, Blätter leben 2 bis 3 Jahre und werden einzeln abgeworfen

Blüte: im Mai/Juni kleine, porzellanweiße Blüten mit angenehmem Duft

Früchte: im Herbst erbsengroße, korallenrote „Beeren“ (Steinfrüchte) an den weiblichen Pflanzen

Holz: fahlweiß, Splint und Kern lassen sich fast nicht unterscheiden, Jahresringe nicht erkennbar

Vor über 70 Jahren am 5. Dezember 1947 wurde die SDW in Bad Honnef gegründet und ist damit eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen. Heute sind in den 14 Landesverbänden rund 25.000 aktive Mitglieder organisiert. Das Heranführen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an den Wald ist ein Schwerpunkt ihrer Arbeit. Besonders erfolgreich sind die Waldjugendspiele, Waldmobile, Waldschulen, Schulwälder, die SDW-Waldpädagogiktagungen und die erfolgreichen waldpädagogischen Projekte SOKO Wald und die Klimakönner und die Fortbildungen „Nix wie raus in den Wald“.